

Bestell-Nr. 520209

Jg. LXXI Heft 5/2019

Fachzeitschrift bei Friedrich in Verlag in Zusammenarbeit mit Klett

# DER **Deutsch** UNTERRICHT

BEITRÄGE ZU SEINER PRAXIS UND WISSENSCHAFTLICHEN GRUNDLEGUNG



**5** | 2019

## Theater – Dokument – Geschichte



200 Jahre  
Dokumentartheater

Hassreden  
auf der Bühne

Kinder- und  
Jugendtheater

Biografien  
als Material

2 355 5/18

## HEFT 5/19

### DOKUMENT – THEATER – GESCHICHTE

#### LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

Theater ist eine ebenso faszinierende wie herausfordernde Kunstform. Das vorliegende Heft verdeutlicht dies mit Blick auf ein Genre, dessen Vorläufer etwa 200 Jahre zurückreichen: Theater-Texte, die sich auf der Basis von Dokumenten mit historischen und sozialen Prozessen und Fragestellungen auseinandersetzen. Die Stücke dieses dokumentarischen oder auch Recherche-Theaters können dabei auf einer Linie verortet werden: Sie setzt in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, bei Georg Büchners *Danton's Tod* (1835), an und reicht bis in die Gegenwart, z. B. zum Regiekollektiv „Rimini Protokoll“, das zu einer neuen Ausrichtung des klassischen Dokumentartheaters der 1960er-Jahre beiträgt. Setzt man sich mit verschiedenen Ästhetiken eines dokumentierenden Theaters auseinander, so rücken Fragen ins Zentrum

- zum Theater als einem Instrument der politischen, sozialen und kulturellen Gegenwartsdiagnostik,
- zur Beschaffung, Strukturierung, Reorganisation und dramaturgischen Zuspitzung des Materials (und seiner sprachlichen Konstitution),
- zu den Akteurinnen und Akteuren sowie ihren persönlichen Erfahrungen, die in die Theaterarbeit einfließen.

Viele Schülerinnen und Schüler tun sich mit der Lektüre von Dramentexten schwer, ebenso mit dem Theater als einem visuell-auditiven Erlebnisraum. Dieses DU-Heft möchte dazu beitragen, zu einem kompetenten Umgang mit den Formen des Dokumentarischen auf der Bühne zu befähigen, unter anderem anhand von online verfügbaren Inszenierungen. Dabei werden auch Blicke über den Tellerrand des Faches Deutsch geworfen, indem Ideen für einen fächerverbindenden Unterricht mit Geschichte und Politik bzw. Sozialwissenschaften zur Geltung kommen.

*Florian Radvan*

#### Thema

- STEFAN GEYER
- 2 **Historisierung als Aktualisierung**  
Büchners *Danton's Tod* im Spiegel seiner Dokumente
- INGO JUCHLER
- 12 **Von Wahrheit, Lüge und politischer Mündigkeit**  
Henrik Ibsens *Volksfeind*
- JENS F. HEIDERICH
- 22 **Inszenierungen des Ökonomischen im Dokumentartheater der Gegenwart**  
Rolf Hochhuth, Kathrin Röggla, Andres Veiel
- MICHAEL BACHMANN
- 32 **Hassmonologe**  
Die Stimme des Anderen im zeitgenössischen Dokumentartheater und -film
- JOHANNES BIRGFELD
- 43 **„Rimini Protokoll“**  
Einladung zu einer Theaterdidaktik als offener Begegnung mit der Vielfalt des Theaters
- ANNA BROD
- 54 **Radikale Akte der Partizipation?**  
Charakteristika von Bürgerbühnen als einer neuen Theatersparte
- SIGRID DAUKS/EVA SCHÖCK-QUINTEROS/ANNA STOCK-MAMZER
- 63 **Aus den Akten auf die Bühne – eine Kooperation zwischen Universität und Theater**
- KRISTINA KRIEGER-LAUDE
- 73 **Sichtbarmachung des Unsichtbaren**  
Flucht- und Heimaterfahrungen im Kinder- und Jugendtheater

#### Forum

- JOHANNES MAYER
- 82 **Das emanzipatorische Kinder- und Jugendtheater im Unterricht**  
Einblicke in eine (nicht nur) historische Theaterpraxis am Beispiel von GRIPS
- FRANK MÜNSCHKE
- 88 **Von Schwellenmomenten, Sinnkrisen und der Suche nach der eigenen Identität**  
Was ist ein Coming-of-Age-Film?
- 95 **Autorinnen und Autoren**